

Haftpflichtversicherung

Fragebogen für die Betriebs- und Produkt-Haftpflichtversicherung

Stand 1.4.2019

VNR _____ RD/Dir. Gst _____ Agt _____

Sofern der in diesem Fragebogen vorgesehene Platz zu dessen vollständiger Beantwortung nicht ausreicht, ist eine Anlage unter Benennung der zugehörigen Frage anzufügen.

I. Allgemeine Angaben

1. Kontaktdaten des Interessenten/Versicherungsnehmers:

Zu-, Vorname bzw. Firmierung:

Straße, Haus-Nr.:

Postleitzahl, Ort:

Homepage/E-Mail:

2. Seit wann besteht der Betrieb?

3. Gibt es Tochtergesellschaften oder Niederlassungen (einschließlich Besitz- und Grundstücksgesellschaften)

• im Inland

nein ja, Firmierung, Anschrift:

• im Ausland

nein ja, Firmierung, Anschrift, genaue Tätigkeitsbeschreibung:

Bei Embargoländern (Iran, Syrien, Sudan, Nordkorea, Kuba, Russland) bitte zusätzlich Fragebogen Embargorisiken – Geschäftsbeziehungen zu sanktionierten Ländern ausfüllen.

4. Unternehmensprofil/Tätigkeitsfeld/Art und Verwendungszweck der Produkte:

5. Unternehmensdaten:

Jahr	Anzahl Mitarbeiter	Umsatz Euro (ohne MwSt.)	Effektive Jahreslohn- und -gehaltssumme	Vergütungen an Subunternehmer
20 __ __ (lfd. Jahr)				
Vergangene drei Jahre:				
20 __ __				
20 __ __				
20 __ __				

6. Anzahl der Gabelstapler bzw. selbstfahrenden Arbeitsmaschinen (mit einer Höchstgeschwindigkeit größer 20 km/h):

II. Produktions-, Liefer- und Tätigkeitsprogramm (Bitte Kataloge und/oder Prospekte beifügen!)

1. Werden Produkte (auch Teile, Zubehör, Einrichtungen) hergestellt, die folgenden Einsatzbereichen zugeordnet werden können?

	Art und Verwendungszweck der Produkte	Anteil am Gesamtumsatz in %
<input type="checkbox"/> Kraftfahrzeuge und Anhänger		
<input type="checkbox"/> Wasserfahrzeuge		
<input type="checkbox"/> Schienenfahrzeuge		
<input type="checkbox"/> Luft- und Raumfahrzeuge	bitte zusätzlich Fragebogen für Luftfahrt-Produkte und -Obhuts-Haftpflicht ausfüllen	
<input type="checkbox"/> Windenergieanlagen, soweit Onshore (Onshore gilt bis zur Uferlinie bei Flut)		
<input type="checkbox"/> Offshore-Anlagen/-teile, auch Windenergie (Offshore beginnt an der Uferlinie bei Flut)		

2. Stellen Sie nanotechnische Produkte her?

- nein** **ja**, und zwar:

Kommen die Produkte direkt oder auf indirektem Weg mit der menschlichen Haut in Kontakt?

- nein** **ja**

Gibt es bei der Herstellung der Produkte spezielle Sicherheitsvorkehrungen für Ihre Mitarbeiter?

- nein** **ja**, und zwar:

III. Eigene Produkte/Handelsware

1. Vergeben Sie Arbeiten an Lohnauftragnehmer (z. B. Drehen, Fräsen, Härten, Oberflächenveredelung)?

nein ja, und zwar:

2. Bei der Art der Herstellung handelt es sich um:

- gebrauchsfertige Endprodukte
- Einzelfertigung
- Serienfertigung Stückzahl je Serie _____
Menge je Charge _____

3. Werden Ihre Produkte von Ihnen oder in Ihrem Auftrag von Dritten (Subunternehmern) beim Abnehmer montiert, in Betrieb gesetzt, gewartet/repariert?

nein ja

4. Stellen Sie Produkte in Lizenz her?

nein ja, Lizenzgeber:

5. Vergeben Sie Lizenzen?

nein ja, an wen und um welche Lizenz(en) handelt es sich?

Umsatz (Euro): _____

6. Werden Produkteigenschaften (z. B. Festigkeit, Dichtigkeit, Farbechtheit, Haltbarkeit, Geschmacksneutralität, Maßgenauigkeit) zugesichert?

nein ja, und zwar:

IV. Handelsware

1. Verkaufen Sie fremd hergestellte Produkte?

		Anteil am Gesamtumsatz in %
• unter Ihrem Namen, einem Waren- oder sonstigen Erkennungszeichen?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
• die Sie aus Ländern außerhalb der EU importieren?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, aus <input type="checkbox"/> China <input type="checkbox"/> _____ _____	
• deren Hersteller oder Importeur Sie nicht kennen oder im Falle einer Reklamation oder eines Schadens nicht mehr feststellen können (z. B. mangels Dokumentation)?	<input type="checkbox"/>	
• im Streckengeschäft	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	

2. Wird Handelsware von Ihnen

- ausgezeichnet? **nein** **ja**
- verpackt/umgepackt/abgefüllt/umgefüllt? **nein** **ja**
- mit eigenen Gebrauchsanweisungen versehen? **nein** **ja**
- montiert/gewartet? **nein** **ja**

V. Exporte

1. Exportieren Sie oder veranlassen Sie Lieferungen von Produkten ins Ausland oder führen Sie dort Arbeiten durch?

- nein** **ja**, nach/in USA/US-Territorien/Kanada (bitte zusätzlich Fragebogen zu Exporten nach USA/Kanada ausfüllen)
- ja**, in Embargoländer (Iran, Syrien, Sudan, Nordkorea, Kuba, Russland (bitte zusätzlich Fragebogen Embargorisiken – Geschäftsbeziehungen zu sanktionierten Ländern ausfüllen)
- ja**, restliche Welt, Anteil am Gesamtumsatz in %: _____

VI. Abnehmer

1. Wer sind Ihre Abnehmer?

	Anteil am Gesamtumsatz in %
<input type="checkbox"/> Großhandel	
<input type="checkbox"/> Einzelhandel	
<input type="checkbox"/> Weiterverarbeiter	
<input type="checkbox"/> Endverbraucher	

2. Haben Sie Hauptabnehmer (Abnehmer, die mehr als 50 % an Ihrem Gesamtumsatz ausmachen)?

- nein** **ja**, und zwar: Anteil am Gesamtumsatz in %

3. Beliefern Sie kapitalmäßig verbundene Unternehmen?

- nein** **ja**, und zwar: Anteil am Gesamtumsatz in %

VII. Qualitätssicherung

1. Ist Ihr Betrieb bzw. sind alle Ihre Betriebe zertifiziert?

Bitte tragen Sie auch Bewertungen durch Ihre Abnehmer mit Ergebnissen ein (z. B. A-Lieferant für ...). Falls eine Zertifizierung geplant ist, geben Sie bitte den vorgesehenen Audittermin an.

- nein** **ja**, und zwar:

Normative Grundlage	Datum der Erstzertifizierung	Anzahl der Rezertifizierungen	Geltungsbereich	zertifizierte Standorte
<input type="checkbox"/> EN ISO 9001				
<input type="checkbox"/> IATF 16949				
<input type="checkbox"/> EN ISO 14001/ EMAS				
<input type="checkbox"/>				

2. Wird bei der Planung und Durchführung von Projekten zur Qualitätssicherung mit externen Beratungsfirmen zusammengearbeitet?

nein ja, und zwar mit:

3. Wie wird die Rückverfolgbarkeit der Produkte/Herstellungscharge gewährleistet?

Seriennummern/Chargennummern Anhänger

Aufkleber Stempel

Es ist **keine Rückverfolgbarkeit** der Produkte/Herstellungscharge möglich.

4. Werden Produktions- und Testergebnisse dokumentiert und wie lange werden diese aufbewahrt?

nein ja, _____ Jahre

5. Werden Proben oder Muster zurückgestellt?

nein ja, für _____ Jahre

6. Wie erfolgen die Produktendkontrollen?

mit Stichproben(-prüfplänen), wobei _____ % der Produkte kontrolliert werden

Sichtkontrollen

nach einem festen Schema, und zwar:

jedes Produkt wird überprüft (100%-Kontrolle)

es erfolgt **keine** Endkontrolle

7. Werden die Lieferanten regelmäßig (oder nach Lieferänderung neu) von Ihnen auditiert?

nein ja

8. Werden besondere Qualitätssicherungs- oder Haftungsvereinbarungen (z. B. Verzicht auf Wareneingangskontrollen, Regressverzicht, Freistellungen) getroffen?

nein ja, bitte in Kopie beifügen

VIII. Ergänzungen zum Versicherungsschutz

1. Umweltversicherungen: Sind Sie Inhaber von umweltgefährlichen Anlagen?

Umweltgefährliche Anlagen sind z. B. Tanks zur Lagerung von Heizöl, Diesel, Lösemitteln, Farben, Säuren o. Ä.; Produktionsanlagen oder sonstige betriebliche Einrichtungen, die anzeige- oder genehmigungspflichtig sind (z. B. nach Bundesimmissionsschutz- oder Abfallrecht); Abwasserbehandlungsanlagen oder Abscheider.

nein ja, bitte zusätzlich Fragebogen zur Ermittlung von Umweltrisiken ausfüllen.

2. Rückrufkostenversicherung: Angebot wird gewünscht für

Produkt-Rückrufkosten

Rückrufkosten von Kfz-Zulieferern

Bitte dann zusätzlich Fragebogen Rückrufkostenversicherung ausfüllen.

IX. Vorversicherung

Bestehen oder bestanden Vorversicherungen?

- Betriebs-Haftpflichtversicherung nein ja

mit erweiterter Produkt-Haftpflichtversicherung nein ja

Versicherer: _____ Vers.-Schein-Nr.: _____ gekündigt von: _____

- Umwelt-Haftpflichtversicherung nein ja

Versicherer: _____ Vers.-Schein-Nr.: _____ gekündigt von: _____

- Umweltschadensversicherung nein ja

Versicherer: _____ Vers.-Schein-Nr.: _____ gekündigt von: _____

- Rückrufkostenversicherung nein ja

Versicherer: _____ Vers.-Schein-Nr.: _____ gekündigt von: _____

X. Vorschäden

1. Gab es in den vergangenen fünf Jahren Schäden?

- nein ja, und zwar

Jahr	Schadenanzahl	Zahlungen und Reserve in Euro	Schadenursache (je Schaden über 10.000 Euro)
20__			
20__			
20__			
20__			
20__			

2. Wurde die Produktion nach einem Schaden umgestellt bzw. welche Konsequenzen wurden aus den Schäden gezogen?

- nein/keine
 es wurde Folgendes umgestellt/geändert:

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit der gemachten Angaben und ermächtige den Versicherer, beim Vorversicherer Auskunft über die bisherigen Schäden einzuholen.

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift